

# Fröhlicher Musiktag in der Bücherei

Knapp zehn Mädchen und Jungen aus dem Deutschen Kindergarten Tingleff sangen unter Anleitung von Jesper Westergaard

Von Volker Heesch

**TINGLEFF/TINGLEV** In der Deutschen Bücherei Tingleff haben am Mittwoch erstmals im Rahmen eines neuen Projektes zur frühkindlichen musikalischen Erziehung Kinder aus der Kleinkindergruppe des Deutschen Kindergartens Tingleff gemeinsam mit dem professionellen Musiker Jesper Westergaard musiziert. Auf Einladung der deutschen Bücherei kommen die Mädchen und Jungen, die das Pinguinhaus des Kindergartens besuchen, einmal pro Woche in den mit Matten und Sitzgarnituren ausgestatteten Bereich der Einrichtung an der Hovedgade. Am Mittwoch wurden die Kinder, die von ihren Erzieherinnen Heike Schumann und Sabine Ankert begleitet wurden, von der Büchereimitarbeiterin Anja Fritsche empfangen. Sie ist die Großmutter eines der Kleinkinder, die schon vor

der Ankunft von Jesper Westergaard fröhlich verschiedene Lieder sangen.

„Wir singen im Pinguinhaus jeden Tag“, erzählte Heike Schumann, die sich wie ihre Kollegin über das Angebot der Bücherei freut, dort in gemütlicher Atmosphäre die Musikstunde zu verbringen. Jesper Westergaard, der aus Pattburg (Padborg) stammt, ist professioneller Musiker, der auch öfters in Nordschleswig auftritt. Er zeigte sein Können auch als Musikpädagoge beim gemeinsamen Singen mit den Kindern. Dazu spielte er auf der Gitarre.

Die Kinder reagierten lebhaft auf die Musik. Lampenfieber war nicht zu verzeichnen. Auch muntere Tanzeinlagen gab es, und während der Musikstunde herrschte durchweg beste Stimmung. Lieder wie „Wir sind zwei dicke Tanzbären“ wurden ebenso gesungen wie das



Begeistert musizierten und tanzten die Kinder aus dem Kleinkinderhaus des Deutschen Kindergartens Tingleff mit Jesper Westergaard, ihren Erzieherinnen und Büchereimitarbeiterin Anja Fritsche. V. HEESCH

Stück von der kleinen Wanze, von dem auch das dänische Pendant zu Gehör gebracht wurde.

Knapp zehn Kinder waren bei dem musikalischen Vormittag dabei. Während der Veranstaltung wurden die

vorgeschriebenen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Ansteckungen eingehalten.